



Motorfahrzeugprüfstation
beider Basel

4142 Münchenstein 1
Postfach
Reinacherstrasse 40
Telefon 061 - 416 46 46
Telefax 061 - 416 47 40

WAS ICH SCHON IMMER WISSEN WOLLTE!

FAHRZEUGKENNTNISSE, die für die Fahrprüfung nötig sind! 100 Fragen und 100 Antworten (Allgemeine Fragen)

Inhaltsverzeichnis

Dokumente

- Führer- und Fahrzeugausweis
- Abgas-Dokument
- Betriebsanleitungen
- Parkscheibe

Einstellungen

- Öffnen und Schliessen
- Sitz- und Lenkradeinstellungen
- Spiegel und Scheiben
- Lichter und Kontrolllampen
- Heizung, Lüftung und Klimaanlage
- Scheibenwischer

Motor

- Flüssigkeiten und Allgemeines

Sicherheit

- Bremse
- Räder und Reifen
- Ladung
- Kindersicherungen
- Pannen und Abschleppen
- Kontrollschilder
- Allgemeines

ECO-Drive-Regeln

- Die vier goldenen ECO-Drive-Regeln

Legende:

- FZ = Fahrzeug
PFZ = Prüfungsfahrzeug

100 Fragen

Dokumente

Führer-, Fahrzeugausweis und Abgas-Dokument

1. Welche Ausweise und Dokumente müssen auf der Fahrt immer mitgeführt werden?

2. Wie viel beträgt die zulässige Dachlast für das PFZ?

3. Welche Hinweise sind im Fahrzeugausweis über Zollvorschriften und Adressänderungen vermerkt?

4. Welche Angaben sind u. a. im Fahrzeugausweis enthalten?

5. Wie ist vorzugehen beim Verlust des Führer-/Fahrzeugausweises?

6. Wo kann ein neues Abgasdokument bezogen werden?

7. In welchen Zeitabständen muss die Abgaswartung durchgeführt werden?

Betriebsanleitungen

8. Welche Angaben sind in der Betriebsanleitung/Fahrerhandbuch enthalten?

100 Antworten

Obligatorisch: Führerausweis, Fahrzeugausweis, Wartungs- und Einbaudokument zur Erdgasanlage

Empfohlen: grüne Versicherungskarte, Servicenachweis, Bedienungsanleitungsheft

PFZ = 75 kg
Allgemein sind 50 kg zugelassen. Je nach Fahrzeug kann die maximale Dachlast auch höher betragen, maximal aber bis 100kg.
Die Dachlast verschiebt den Gewichtspunkt vom Fahrzeug nach oben.

Tatsachen, die eine Änderung dieses Ausweises erfordern sind der Ausgabestelle innert 14 Tagen zu melden. Beim Besitzerwechsel oder Außerverkehrsetzung des Fahrzeuges ist der Ausweis durch die Behörde annullieren zu lassen. Reparaturen (Service) oder sonstige Änderungen, die im Ausland erledigt worden sind, sind bei Einreise den Zollbeamten zu melden.

- Personalien des Fahrzeughalters
- Versicherungsgeber
- Schildnummer
- Fahrzeugfarbe
- Marke und Typ
- Fahrgestellnummer der Karosserie
- Insassenplätze
- Leergewicht
- Nutz- und Sattellast
- Gesamtgewicht
- Dachlast
- Hubraum
- Leistung
- Inverkehrsetzung
- Prüfungen

Bei zuständiger Behörde melden (Verkehrsamt)

Bei der autorisierten/lizenzierten Werkstätten (Garagen)

Fahrzeuge Erdgas-Biogas-Anlage: all 4 Jahre

- Einleitung
- Instrumenttafel, Bedienung
- Sitze und Rückhaltesysteme
- Starten und fahren
- Starten
- Fahren
- Selbsthilfetipps
- Wartung und Pflege, Technische Daten
- Stichwortverzeichnis

Parkscheibe

9. Wo befindet sich die Parkscheibe und wie ist sie einzustellen?

Die Parkscheibe befindet sich im linken Türstufach. Einstellen immer auf dem nächsten Strich, d. h. Strich 30min oder 60min. Ab Strich beträgt die Parkzeit 60 Minuten, außer zur Mittags-, Nachtzeit sowie an Sonn- und Feiertagen.

Einstellungen

Öffnen und Schliessen

10. Wie können Türen, Fenster und Schiebedach geöffnet und geschlossen werden?

Von Außen können die vorderen Türen mit Zündschlüssel geöffnet und verriegelt werden, manuell oder per Funkfernbedienung. Die Fenster können über Wipp-Tasten (hintere Fenster werden manuell durch kurbeln) geöffnet oder geschlossen werden. Die Türen werden von Innen mit dem Verriegelungsknopf verriegelt und mit dem Türhebel geöffnet.

Sitz- und Lenkradeinstellungen

11. Was ist zu beachten, um eine optimale Sitzposition zu erreichen?
(Abstand Sitz/Pedale, Abstand Lehne/Lenkrad, Höhe Kopfstützen, Sicht aus Fz, Sicht auf Armaturen, Sicht Siegel)
12. Was ist beim Verstellen des Lenkrades zu beachten?
13. Was ist beim Tragen des Sicherheitsgurtes zu beachten?
14. In welchem Zustand müssen die Sicherheitsgurte sein?
15. Dürfen die Kopfstützen entfernt werden?

Die Einstellung wird in der ersten Fahrstunde ausgiebig erklärt und immer wieder korrigiert sowie nachgebessert.

Im Stillstehen verstellen, in keinem Fall während der Fahrt. Mit dem Klepphebel arretieren (fest machen) wir die Lenksäule. Wichtig ist die Instrumenttafel nicht mit dem Lenkrad zu verdecken (Geschwindigkeitsanzeiger).

Höhe des Sicherheitsgurthalters, oberer Teil des Gurtes muss zwischen Hals und Schulter sitzen, gilt auch für Kinder. Der untere Teil am Becken (extrem wichtig bei schwangeren Frauen). Keine Verdrehung vom Sicherheitsgurt ⇒ Verletzungsgefahr. In keinem Fall dürfen zwei Personen mit einem Sicherheitsgurt gesichert werden.

Keine Risse am Gurt, Anspannungsrolle muss einwandfrei funktionieren

Im keinem Fall (Gefahr bei Auffahrtskollision, Schleudertrauma). Obere Kante der Kopfstütze muss auf Scheitelhöhe sein.

Spiegel und Scheiben

16. In welchem Zustand müssen die Rückspiegel sein?
17. Wie müssen die Rückspiegel eingestellt sein?

Sauber, richtig eingestellt, volle Übersicht durch die hintere Scheibe und Vibrationsfrei.

Aus lockerer Sitzposition Kopf drehen. Nun sollte im Spiegel der hintere Teil unseres Autos ersichtlich sein. Der Horizont ist in der Mitte des Spiegels. Die Funktion vom Seitenspiegel ist, dass wir die anderen Verkehrspartner hinten und auf der Seite sehen. In keinem Fall dient dieser, damit wir die hinteren Räder beim Parkieren sehen.

18. Wie kann der Innenrückspiegel blendungsfrei eingestellt werden?
19. Welche Auswirkungen können am Innenrückspiegel angebrachte Gegenstände haben?

Lichter und Kontrolllampen

20. Welche Schalter und Kontrolllampen sind vorhanden für Standlicht, Abblendlicht, Fernlicht?
21. Sind am PFZ Nebellichter vorhanden? Wo befinden sich Schalter und Kontrolllampen für die Nebelscheinwerfer und die Nebelschlussleuchte(n)?
22. Welche Lampen zeigen aussen am FZ an, dass die Warnblinker eingeschaltet sind?
23. Wie kann am Fahrzeug links oder rechts das Parklicht eingeschaltet werden?
24. Wie kann die Helligkeit der Armaturenbeleuchtung reguliert werden?
25. Was ist zu tun, wenn die Blinkerkontrolllampe doppelt so schnell wie normalerweise blinkt oder wenn diese nur leuchtet statt blinkt?
26. Wann dürfen die Nebelschlussleuchten verwendet werden und welche Folgen kann missbräuchliche Verwendung haben?
27. Wie können die Rückfahrlichter eingeschaltet werden?
28. Leuchten die Bremslichter beim Betätigen der Handbremse?
29. Welche Lichter sind am PFZ vorhanden (vorne/hinten)?

Mit dem kleinen Hebel drücken.

Übersehen von Fussgänger, Velo- und Mofafahrer.

Lichtschalter Aussenlicht:
 Auf Position: null Licht aus
 Erste Position: Automatisches Einschalten von Licht
 Zweite Position: Standlicht, Begrenzungslicht, Schlusslicht
 Dritte Position: Abblendlicht.
 Zum Umschalten auf Fernlicht bei eingeschaltetem Fahrlicht (Abblendlicht) Multifunktionshebel zum Lenkrad ziehen (PFZ = nach unten drücken). Das Kontrolllicht leuchtet auf der Instrumententafel (blau). Lichthupe: Multifunktionshebel bei eingeschaltetem Abblendlicht leicht zum Lenkrad ziehen (PFZ = nach unten drücken).
 Parklicht: Schalter Position null (evtl. drücken) und nach links bewegen.

Unterschiedlich, Nebelscheinwerfer: Abblendlicht einschalten und Schalter eine Stufe ziehen.
 Kontrolllicht neben Lichtschalter leuchtet (grün).
 Nebelschlussleuchte: Lichtschalter 2 Stufen ziehen (oder mit Nebellichter-Drehknopf am Multifunktionshebel), Kontrollleuchte leuchtet gelb.

Sechs Blinklampen blinken auf beiden Seiten.

Parklicht wird eingeschaltet (links und rechts) durch Lichtschalter bei Position null, drücken und nach links (ein oder zwei Mal) drehen (es sind auch Fahrzeuge vorhanden, bei denen dies über die Blinkerhebel geschieht).

Durch Helligkeitsregler (bei einigen Autos geschieht dies Automatisch) stärker oder schwächer stellen.

Die Funktion von Blinker von aussen kontrollieren, Leuchte ist defekt.

Nebelschlussleuchten dürfen nur bei eingeschränkter Sichtweite (unter 50m) und nicht bei Regen oder Schnee eingeschaltet werden.
 Missbräuchliche Verwendung: Busse CHF 40.-

Durch Einlegen des Rückwärtsgangs werden die Rückfahrlichter eingeschaltet (weisse Lichter).

Nein

Vorne: Standlicht (kleine Leuchte weiss) hinten rot,
 Position 1: Standlicht vorne und Hinten wie Parklicht. Position 2: vorne Abblendlicht, hinten Schlusslicht (rot). Den Multifunktionshebel leicht zum Lenkrad ziehen, kommt Lichthupe.
 Fernlicht: Hebel zum Lenkrad stärker ziehen, bis dieser einklickt oder Multifunktionshebel nach unten drücken (PFZ).

30. Leuchten die Standlichter bei eingeschaltetem Abblendlicht?
31. Welche Auswirkungen haben eingeschaltete Stromverbraucher an einem längere Zeit abgestellten Fahrzeug?
32. Was bedeuten die Funktionen und Farben der Kontrolllampen am Armaturenbrett?

Heizung, Lüftung und Klimaanlage

33. Wie kann die Heizung, Belüftung, Klimaanlage und der Defroster eingeschaltet/reguliert werden?
34. Warum soll die Heckscheibenheizung nicht länger als (unbedingt) nötig eingeschaltet sein?
35. Warum sollen die Fahrzeugfenster bei Verwendung der Klimaanlage geschlossen bleiben?
36. Wie kann das Beschlagen der Fensterscheiben während der Fahrt verhindert werden?
37. Wie kann der Eintritt von Aussenluft ins FZ verhindert werden und wann bzw. wozu braucht man das?

Scheibenwischer

38. Wie können die Scheibenwischer und die Scheibenwaschanlage bedient werden?
39. Wie können Schäden an den Scheibenwischern vermieden werden?

Ja

Der Energiespeicher (Batterie) wird entleert und so können wir den Motor nicht starten.

Bei Kontaktgabe leuchten alle Kontrolllampen. Nach kurzer Zeit (Überprüfung) sollen alle Lampen wieder abgehen, ausser Kontrollleuchte für Batterieaufladung und Motoröldruck sowie angezogene Handbremse. Wenn irgendeine Kontrolllampe nicht ablöscht, unbedingt Werkstatt aufsuchen und kontrollieren lassen. Beim gestarteten Motor müssen die Batterie- und Motoröldruck-Kontrolllampen aus sein. Wenn die Kontrollleuchten beim fahren aufleuchten, müssen wir das Auto prüfen lassen. Falls die Motoröldruck-Lampe leuchtet, müssen wir unverzüglich den Motor abstellen (Wagen abschleppen lassen). Wenn die Kontrolllampe während der Fahrt aufleuchtet, unbedingt das Bremssystem prüfen lassen. Achtung!: Wir haben nur 2 Räder die diagonal bremsen, der Bremsweg ist länger. Am PFZ (Mercedes Benz) bedeutet das gelbe Dreieck = ESP (Elektronisches Stabilisationsprogramm). Rote Leuchte mit der Aufschrift SRS ⇒ SicherheitsRückhalteSystem.
-->Generell: rot = abschleppen lassen
gelb = in Garage fahren

Wird detailliert im Auto erklärt.

Höherer Stromverbrauch d. h. höherer Energieverbrauch (Benzinverbrauch).

Damit wir nur das Innere des Fahrzeugs kühlen.

Durch Einschalten der Klimaanlage.

Umluftregler drücken (die Kontrolllampe leuchtet rot), so kommt Aussenluft nicht nach Innen. Nicht länger benützen sonst wird's im Auto stickig. Wir benötigen es, wenn wir hinter rauchendem Fahrzeug oder im Tunnel fahren.

Mit dem Hebel recht neben dem Lenkrad (oder mit Multifunktionshebel links = PFZ). Nach oben drücken für vordere Scheibenwischer, zum Lenkrad ziehen für hintere Wischer. Der hintere Scheibenwischer wird beim Rückwertsgang einlegen automatisch (falls vorderer aktiviert ist) eingeschaltet.

Nicht Einschalten bei gefrorenen Scheiben, nicht trocken Wischen und regelmässig die Wischblätter mit weichem Tuch reinigen.

40. Wie müssen die Düsen der Scheibenwaschanlage eingestellt sein?

Motor

Flüssigkeiten und Allgemeines

41. Wie können die Motorhaube, der Kofferraum und der Tankverschluss geöffnet werden?
42. Warum ist das Rauchen zu unterlassen, wenn Kontrollen im Motorraum durchgeführt werden?
43. Wie kann der Motorölstand kontrolliert werden?
44. Wo befindet sich die Einfüllöffnung für das Motoröl?
45. Welche Flüssigkeiten (im Motorraum) müssen regelmässig kontrolliert werden?
46. Warum darf nur spezielle Flüssigkeit für die Scheibenwaschanlage verwendet werden?
47. Was bedeuten die verschiedenen Markierungen an den Flüssigkeitsbehältern (im Motorraum)?
48. Warum ist das Öffnen eines heissen Kühlsystems zu unterlassen?
49. Was ist zu tun, wenn die Wassertemperatur in den roten Anzeigebereich steigt?
50. Wie ist vorzugehen, wenn während der Fahrt die Kontrolllampe für das Motoröl (Motorsymbol) aufleuchtet?
51. Welcher Treibstoff ist vom Hersteller für das PFZ vorgeschrieben?
52. Was ist beim Treibstofftanken zu beachten?

Die Scheibenwischerflüssigkeit muss an die Windschutzscheibe spritzen (in die Mitte der Windschutzscheibe, nicht über das Fahrzeug).

Die Motorhaube wird mit dem roten Hebel geöffnet (oberhalb oder neben den Pedalen) oder die Motorhaube und den Tankverschluss öffnen wir mit dem Zündschlüssel. Der Kofferraum wird mit dem Zündschlüssel per Funk oder mit dem Schalter, welcher sich oben links neben der Instrumententafel befindet, geöffnet.

Wegen der Feuergefahr (Benzindämpfe) und Explosionsgefahr (Batteriegas).

Mit dem Kontrollstab. Beim kalten Motor, auf ebene Fläche mit Auto stehen, darf nicht unter „Min.“ sein. Wenn's auf „Min.“ angelangt, kann ein Liter nachgefüllt werden.

Es befindet sich auf den Zylinderkopfdeckel. Beschriftung durch Kannenöl-Symbol.

- Motoröl
- Bremsflüssigkeit
- Kühflüssigkeit
- Scheibenwischerflüssigkeit
- Evtl. Servolenkungshilfeöl
- Bei hohen Aussentemperaturen nachfüllen von destilliertem Wasser in die Batterie.

Wegen der Gefriergefahr und der Verkalkung.

„Min.“: Minimalinhalt der Flüssigkeit
„Max.“: maximal Flüssigkeit, die eingefüllt werden darf. Wenn mehr rein gegossen wird, kann diese auslaufen.

Am besten ist immer Flüssigkeit mindestens bis in der Mitte oder mehr zu haben.

Verbrennungsgefahr (heisser Dampf)

Wagen anhalten, kurz Motor laufen lassen und dann abstellen.

Unverzüglich anhalten und Motor sofort abstellen, Fahrzeug abschleppen lassen. Motor auf keinen Fall mehr starten.

Bleifrei 95 Oktanen ROZ und Bio-Erdgas

- Motor abstellen
- keine Funken geben (nicht Metall auf Metall schlagen) und nicht rauchen
- Benzindämpfe sind giftig, daher nicht einatmen
- Tank nicht überfüllen

53. Warum sollte der Motor nicht mit eingeschalteten Lichtern oder anderen Stromverbrauchern gestartet werden?
54. Wo befinden sich die elektrischen Sicherungen im PFZ?
55. Was ist beim Schliessen der Motorhaube zu beachten?
56. Warum darf mit abgestelltem Motor nicht gefahren werden?
57. Wie kann ein Fahrzeugbrand gelöscht werden?

Sicherheit

Bremse

58. Wie kann festgestellt werden, dass ein FZ mit „ABS“ ausgerüstet ist?
59. Wie kann die Wirksamkeit der Handbremse kontrolliert werden?

Räder und Reifen

60. Wie ist bei einem Radwechsel vorzugehen?
61. Wie ist das FZ bei einem Radwechsel gegen das Wegrollen zu sichern?
62. Wo befinden sich das Reserverad und der Wagenheber im PFZ?

Die Stromverbraucher nehmen Strom weg, reicht vielleicht zum Starten nicht. Problem vor allem im Winter am Morgen, wenn das Fahrzeug aussen in der Kälte steht.

Es wird im Fahrzeug während der Fahrtunde gezeigt. Unter Motorhaube im Motorraum oder beim PFZ unter den Beifahrerfüssen, neben der Batterie.

Die Motorhaubenhalterung muss gesichert sein und die Motorhaube gut zugeedrückt sein.

- Kein Bremsverstärker
- keine Lenkhilfe
- unter Umständen ist Fahrzeug nicht kontrollierbar

Mit Feuerlöscher, wenn vorhanden oder mit Sand, Decke, Erde das Feuer ersticken. In keinem Fall Wasser.

Bei Vollbremsung blockieren die Räder nicht, Fahrzeug bleibt lenkbar. Die Bremspedale lüpf sich ein wenig. Bei der Kontaktgabe (vor dem Start des Motors) leuchtet die ABS-Leuchte.

Beim Halten auf steilen Berg Kupplung drücken.

Beim modernen Auto hat es kein Reserverad. Wenn der Reifen ein Leck enthält, spezielle Flüssigkeit und dann mit Kompressor aufpumpen/Druck aufbauen. Die erste Garage anfahren oder professionelle Hilfe an Ort und Stelle rufen (TCS, ACS oder Hilfe vom Fahrzeugproduzent).

Wer ein Reserverad hat, geht folgendermassen vor:

- I. Handbremse fest anziehen, ersten Gang einlegen.
- II. Radkappe mit längerem Schraubenzieher abziehen.
- III. Die Radmutter zu einviertel Drehung (gegen Uhrzeigersinn) lösen vor dem Anheben.
- IV. Die Räder auf Gegenseite sicher gegen Abrutschen mit Keil, Stein etc. absichern.
- V. Anheben, Rad demontieren und den anderen Rad montieren

Siehe Antwort 60

Normalerweise befindet sich das Reserverad (Notrad) in der Reserveradmulde im Kofferraum. Der Wagenheber ebenfalls. Weil die Erdgas-Behälter sich in dem Kofferraum befinden, hat es da keinen Platz für das Reserverad. Es ist ein Kompressor mit spezieller Flüssigkeit, welche im Stande ist, das Loch im Reifen dicht zu machen, vorhanden.

63. Wo ist der Wagenheber am FZ zu unterstellen?
64. Was ist beim Anheben des FZ mit dem Wagenheber zu beachten?
65. Welche Gefahren bestehen, wenn der Radwechsel auf unebenem Boden vorgenommen wird?
66. In welcher Drehrichtung lassen sich die Radmuttern lösen?
67. Welche Räder sind am PFZ mit Schneeketten auszurüsten?
68. Wie viel Mindestprofiltiefe müssen Reifen aufweisen und wie lässt sich das kontrollieren?
69. Wo stehen die Angaben über den Reifendruck?
70. Müssen Vorder- und Hinterreifen den gleichen Luftdruck aufweisen?
71. Warum ist der Reifendruck vor der Fahrt zu kontrollieren?
72. Welche Auswirkungen hat ein zu geringer Reifendruck?
73. Warum sollte der Reifendruck vor einer längeren Autobahnfahrt erhöht werden?
74. Warum muss das Reifenventil mit einer Verschlusskappe versehen werden?
75. Welche Schäden können am FZ entstehen, wenn mit den Rädern heftig über oder an ein Hindernis gefahren wird?
76. Warum muss ein Reifen mit einer Gewebeverletzung ersetzt werden?
77. Warum ist das Drehen der Lenkung im Stand zu vermeiden?

Ladung

78. Warum ist das Ablegen von Gegenständen auf dem Armaturenbrett zu unterlassen?

An die speziellen Ausbuchtungen in der Karosserie neben dem Rad, welches wir wechseln wollen, stellen.

Wagenheber muss auf festen Untergrund und vertikal (nicht schräg) stehen.

Gefahr besteht, dass der Wagen vom Wagenheber abrutscht.

Nach links (gegen Uhrzeigersinn)

An den Antriebsräder vorne (Frontantrieb). Beim Allradantrieb (4x4) die Betriebsanleitung/ Fahrerhandbuch konsultieren.

Gesetzlich: 1,6 mm
Winterreifen nicht weniger als 4 mm (Empfehlung). Kontrolle mit Maßstab oder mit einer 50Rp.-Münze bei der TWI-Erhöhung.

Beim Reservoir am inneren des Klappdeckels.

Nein, abhängig der Aufladung (Anzahl Passagiere)

Nur bei kalten Reifen sollen wir den Druck kontrollieren.
Zu wenig Reifendruck verursacht mehr Energieverbrauch, mehr Reifenabnutzung, längeren Bremsweg, Wagen ist weniger stabil und die Reifen erhitzen sich (Explosion- und Feuergefahr)

Siehe Antwort 71

Der Reifendruck soll etwas höher sein als der Produzent vorgibt (Produzentenwert + 0.2 bar). Weniger Verschleiss, weniger Verbrauch, mehr Sicherheit.

1. Evtl. Reifen-Druckverlust.
2. Die Verschlusskappe vermeidet das Eintreten von schmutzigem Wasser im Reifenventil (Vereisungsgefahr, Undichtigkeitsgefahr).

Die Lenkgeometrie wird verschoben. Wagen wird instabil, schwer in Spur zu halten, übermässiger Pneuverschleiss, Platzgefahr der Reifen.

Platzgefahr bei höheren Geschwindigkeiten (Autobahn). Überschlagungsgefahr des Wagens (schwerer Unfall).

Das ganze Lenkungssystem wird übermässig beansprucht. Hohe Abnutzung vom ganzen Mechanismus.

Bei einer Notbremsung werden die Gegenstände aufgrund von Fliehkraft gefährlich.

79. Wie sind Gegenstände/Ladung im Innenraum und im Kofferraum zu platzieren und zu sichern?

Die schwereren Gegenstände (z. B. Werkzeuge, Metalle, Wasserkisten) so niedrig am Boden wie nur möglich platzieren und mit Netze sichern (Laden ohne Zwischenräume). Gefahr bei einer Notbremsung!

80. Können nicht gesicherte Gegenstände/Ladung im Innenraum oder im Kofferraum gefährlich werden?

Siehe Antwort 79.

Kindersicherungen

81. Worauf ist zu achten, wenn Kleinkinder im FZ mitgeführt werden?

Kleinkinder müssen in dem entsprechenden Kindersitz gesichert sein. Mehr darüber in der „TCS-Broschüre“.

82. Wie kann verhindert werden, dass auf dem Rücksitz mitfahrende Kinder die hinteren Türen (und die hinteren Scheiben) öffnen?

Mit dem Zündschlüssel oder mit kleinem Hebel können wir das Türschloss so blockieren, dass es von innen nicht geöffnet werden kann. Die hinteren Scheiben werden durch den WIPP-Tasten, die sich vorne links beim Fahrer befinden, blockiert (grüne Leuchte). Wenn das Licht rot leuchtet, kann die hintere Scheibe geöffnet werden. Bei der manuellen Öffnung der Scheiben kann die Sperrung nicht erfolgen.

Pannen und Abschleppen

83. Wo befindet sich das Pannendreieck im PFZ?

Hinter dem Fahrersitz oder im Kofferraum.

84. Wie kann ein FZ mit entladener Batterie gestartet werden?

Der Wagen wird im zweiten Gang mit gedruckter Kupplung geschoben und bei etwa 10 km/h die Kupplung rasch los gelassen. Dies kann auch den Berg hinunter gemacht werden, wenn keiner da ist zum anschieben. Man darf diese „Übung“ nicht mehrer Male versuchen, da das nicht verbrannte Benzin im Katalysator fließt (Katalysatorschaden).

85. Was ist beim Anschliessen von Starterkabeln zu beachten?

- I. Handbremse anziehen, Handgeschaltetes Getriebe in den Leerlauf, Automatengetriebe auf P, Motor des Spenderfahrzeugs (Batterie) laufen lassen
- II. Alle Stromverbraucher ausschalten.
- III. Fahrzeuge dürfen sich nicht berühren.
- IV. Pluspol vom Pannenfahrzeug zu Pluspol vom Spenderfahrzeug.
- V. Das Ende des zweiten Starthilfekabels am Minuspol der Spenderbatterie anschliessen. Das andere Ende **nicht (sehr wichtig)** am Minuspol der Empfängerbatterie (leere Batterie), sondern an einer mindestens 30 cm entfernten guten Massestelle (Karosserie oder Motorteil nicht isoliert, ohne Farbe) anschliessen. Sonst droht Explosionsgefahr der Batterie.
- VI. Den Startvorgang nicht zu lange halten (Überhitzungsgefahr des Starthilfekabels), nach der Starthilfe sind die Starthilfekabel in der umgekehrten Reihenfolge zu entfernen.
- VII. Motor des Pannenfahrzeug nicht mehr abstellen und dabei einen Verbraucher (z. Bsp. Licht, Ventilation), vor der Abnahme der Kabel, eingeschaltet lassen um Spannungsspitze zu meiden.

86. Wo ist das Abschleppseil oder die Abschleppstange am PFZ zu befestigen?
87. Was ist beim Abschleppen zu beachten?
88. Wann darf ein FZ nicht mit einem Seil abgeschleppt werden?
89. Warum sollten moderne Autos wenn möglich nicht durch Anschieben, Anschleppen oder Anrollen lassen gestartet werden (Und wie wäre – im äussersten Notfall- vorzugehen)?

Kontrollschilder

90. Welche Anforderungen gelten für die Kontrollschildbeleuchtung?
91. In welchem Zustand müssen die Kontrollschilder sein?

Allgemeines

92. Wie kann das FZ gegen Diebstahl gesichert werden?
93. Wo können die Warnvorrichtungen (Hupe, Lichthupe, Warnblinker) betätigt werden?
94. Warum darf der Zündschlüssel während der Fahrt nie entfernt werden?
95. Warum muss am Kupplungs- und Bremspedal ein Gleitschutz vorhanden sein?
96. Wie können die Türen von innen verriegelt werden (wenn man sich z. Bsp. Bedroht fühlt)?
97. Ist Das PFZ mit Elektronischen Hilfen (ABS, ESP, ASR, ASC, ACC..) ausgerüstet; wie kann das festgestellt werden, wie wirken diese elektronischen Helfer?
98. Welche Gefahr besteht wenn die Sitze mit Überzügen versehen werden (Seiten-Airbags)?

Die Öse an den entsprechenden Teil, an der Karosserie festschrauben.

Motor des abgeschleppten Fahrzeuges soll laufen (Bremshilfe, Lenkhilfe, Strom), falls dies nicht funktioniert, weil die Batterie leer ist, muss das Fahrzeug (Batterie) aufgeladen werden.

Wenn der Motor nicht läuft und bei defekten Bremsen.

Wegen eventuellen Schaden am Katalysator und Getriebe. Unbedingt Bedienungsanleitung lesen.

Das Kontrollschild soll genügend beleuchtet sein, damit man das Schild aus mindestens 20 m Entfernung lesen kann.

Die Kontrollschilder müssen sauber sein, lesbar, nicht verdeckt, nicht gebogen, nicht geschnitten usw.

Alle Fensterscheiben müssen geschlossen, Lenkrad gesichert und das Fahrzeug abgeschlossen sein.

An den entsprechenden Vorrichtungen. Wird im Fahrzeug während der Fahrstunde gezeit.

Es besteht die Gefahr, dass man die Kontrolle über das Fahrzeug verliert. Das Lenkrad wird blockiert, Fahrzeug wird nicht mehr lenkbar sein.

Wegen der Abrutschgefahr.

Mit dem entsprechenden Hebel („Lock“). Beim PFZ (Mercedes Benz) geschieht dies automatisch.

Dieses Fahrzeug ist mit ABS (bei Vollbremsung blockieren die Räder nicht, Fahrzeug bleibt lenkbar), ESP (Elektronisches Stabilisationsprogramm = VSA; Bremst entsprechendes Rad, dadurch bleibt das Fahrzeug in der Spur [Richtung, Kurve]) ausgestattet.

ASR = AntiSchlupfRegler (bei BMW heisst dies ASC = Anti Slide Control), vermeidet das Durchdrehen der Antriebräder beim Anfahren.

ACC = Adaptive Cruise Control = Adaptive Geschwindigkeitsregelung, regelt den Abstand zum Vordermann.

Bei Auslösen der seitlichen Airbags stören die Sitzüberzüge.

99. Warum sollte unbedingt auf eine korrekte Sitzposition ALLER Insassen (Fahrer und Passagiere) geachtet werden?
100. Lässt sich am PFZ der Beifahrer-Airbag ausschalten; wenn ja, wie?

Verletzungsgefahr von Insassen, Schleudertraumagefahr bei Auffahrtskollision. Gefahr für die anderen Passagiere.
-->Vorne und hinten Kopfstütze richtig einstellen

Nur bei autorisierten Garagen.
Beim Honda Insight ist mit dem Zündschlüssel möglich.

Wenn der Wagen eine Anhängerkupplung besitzt, finden Sie alle Angaben hierzu in den Fahrzeugausweis.

ECO-DRIVE-REGELN

DIE VIER GOLDENEN ECO-DRIVE-REGELN

- **Beschleunigen Sie zügig.**
Fahren Sie nur eine Wagenlänge im 1. Gang.
- **Schalten Sie spätestens bei 2500 U/min hoch – und möglichst spät herunter.**
Gänge nach oben und unten überspringen. Bei einem Dieselmotor schalten Sie schon bei rund 1500 U/min hoch. Moderne Motoren sind dafür gebaut.
- **Fahren Sie im höchstmöglichen Gang.**
Die meisten Autos können Sie auch innerorts im 5. Gang fahren.
- **Fahren Sie vorausschauend und gleichmässig.**
So schalten Sie weniger und fahren entspannter.